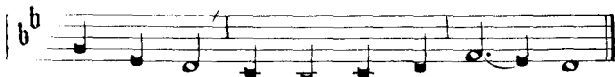


## Passion



und ver=spcit, wie denn die Schrift sa = get.

2. In der ersten Stund am Tag, da er sollte leiden, bracht man ihn mit harter Klag Pilatus dem Heiden, der ihn unschuldig befand, ohn Ursach des Todes, ihn derhalben von sich sandt zum König Herodes.

3. Um Drei hat der Gottessohn Geißeln fühlen müssen, sein Haupt ward mit einer Kron von Dornen zerrissen, gekleidet zu Hohn und Spott ward er sehr geschlagen, und das Kreuz zu seinem Tod mußte er selber tragen.

4. Um Sechs ward er nackt und bloß an das Kreuz geschlagen, an dem er sein Blut vergoß, betet mit Wehklagen; die Zuschauer spotten sein, auch die bei ihm hingen, bis die Sonne ihren Schein entzog solchen Dingen.

5. Jesus schrie zur neunten Stund, großer Qual verfallen, ihm ward dargereicht zum Mund Essigtrank mit Gallen; da gab er auf seinen Geist, und die Erd erzittert, des Tempels Vorhang zerreißt und manch Fels zersplittert.

6. Da man hatt' zur Vesperzeit die Schächer zerbrochen, ward Jesus in seine Seit mit ein Speer gestochen; daraus Blut und Wasser rann, die Schrift zu erfüllen, wie Johannes zeiget an, nur um unsertwillen.

7. Da der Tag sein Ende nahm, der Abend war kommen, ward Jesus vons Kreuzes Stamm durch Joseph genommen, herrlich, nach der Väter Art in ein Grab geleyet, allda mit Hütern verwahrt, wie Matthäus zeiget.

8. O hilf, Christe, Gottes Sohn, durch dein bitter Leiden, daß wir dir stets untertan all Untugend meiden, deinen Tod und sein Ursach fruchtbarlich bedenken, dafür, wiewohl arm und schwach, dir Dankopfer schenken.

Nach dem lateinischen Patris sapientia (14. Jahrhundert)  
von Michael Weiße 1531